Disinfection

HARTMANN

Checkliste Platzierung Hände-Desinfektionsmittelspender

Datum _____ Abteilung/Station/Funktionsbereich _____

Platzierung	Warum? Zuordnung 5 Momente	Beispiele	vorhanden ja	vorhanden nein	mit Zähler
Patientenzimmer					
Neben der Tür	1. **VOR** Patientenkontakt	→ direkter Körperkontakt, Vitalfunktionsmessung, Pflege			
	4. **NACH** Patientenkontakt	→ direkter Körperkontakt			
Ein Spender je Bett (ITS)	1. **VOR** Patientenkontakt	→ direkter Körperkontakt, Vitalfunktionsmessung, Pflege			
	2. **VOR** aseptischen Tätigkeiten	→ Konnektion/Diskonnektion eines invasiven Devices, Wechsel zwischen kolonisierten/ kontaminierten und sauberen Körperbereichen während der Pflege			
	3. **NACH** Kontakt mit potentiell infektiösem Material	→ Entfernen eines Wundverbandes, Ausziehen von Handschuhen			
	4. **NACH** Patientenkontakt	→ direkter Körperkontakt			
	5. **NACH** Kontakt mit der direkten Patientenumgebung	→ Kontakt mit Oberflächen und medizinischen Geräten in unmittelbarer Umgebung des Patienten			
Ein Spender je 2 Betten (Normalstation)	siehe oben				
Behandlungszimmer					
Neben der Tür	1. **VOR** Patientenkontakt	→ direkter Körperkontakt, Vitalfunktionsmessung, körperliche Untersuchung			
	4. **NACH** Patientenkontakt	→ direkter Körperkontakt			
Unmittelbar in Nähe der Behandlungszone	1. **VOR** Patientenkontakt	→ direkter Körperkontakt, Vitalfunktionsmessung, körperliche Untersuchung			
	2. **VOR** aseptischen Tätigkeiten	→ Legen eines peripheren Venenkatheters			
	3. **NACH** Kontakt mit potentiell infektiösem Material	→ Blutentnahme, Entfernen eines Wundverbandes			
	4. **NACH** Patientenkontakt	→ direkter Körperkontakt, Blutzucker-, Blutdruckmessung			
Labor					
Unmittelbar in Nähe der Arbeitsfläche	2. **VOR** aseptischen Tätigkeiten	→ Medikamentenzubereitung			
	3. **NACH** Kontakt mit potentiell infektiösem Material	→ bei Abstrichuntersuchungen unabhängig vom Handschuhtragen			

OP und sonstige Platzierungen auf der Rückseite →

Mit umfassenden Wirksamkeitsnachweisen, der Untersuchung von Kontaminationsrisiken und der Entwicklung hochwertiger, aufeinander abgestimmter Produkte erhöhen wir die Sicherheit von Personal und Patienten.

Wir forschen für den Infektionsschutz. www.bode-science-center.de

SCIENCE CENTER BODE

BSB100006DE_0315_1

Checkliste Platzierung Hände-Desinfektionsmittelspender

Datum _____ **Abteilung/Station/Funktionsbereich** _____

Platzierung	Warum? Zuordnung 5 Momente	Beispiele	vorhanden ja	vorhanden nein	mit Zähler
OP/unreine Seite					
Personalschleuse	2. **VOR** aseptischen Tätigkeiten	→ Anlegen der keimarmen Bereichskleidung			
Patientenschleuse	1. **VOR** Patientenkontakt	→ direkter Kontakt mit Patienten bei Übernahme, Pflegehandlungen am Patienten zur OP-Vorbereitung			
	3. **NACH** Patientenkontakt	→ direkter Kontakt bei Patientenübergabe			
Aufwachraum	1. **VOR** Patientenkontakt	→ direkter Körperkontakt, Vitalfunktions-messung, Lagerung			
	2. **VOR** aseptischen Tätigkeiten	→ Manipulation von Devices wie Drainagen, Kathetern (intravenöse Medikamentengabe)			
	3. **NACH** Kontakt mit potentiell infektiösem Material	→ Blutentnahme, Versorgung von Harn-kathetern, Wechsel mit Körperflüssigkeiten kontaminierter Textilien			
	4. **NACH** Patientenkontakt	→ Messung der Vitalfunktionen, Lagerung			
Sonstige Platzierungen					
Visiten- und Verband-wagen	1. **VOR** Patientenkontakt	→ direkter Körperkontakt			
	2. **VOR** aseptischen Tätigkeiten	→ Tracheostomapflege			
	3. **NACH** Kontakt mit potentiell infektiösem Material	→ Entfernen eines Wundverbandes			
	4. **NACH** Patientenkontakt	→ direkter Körperkontakt, Lunge abhören			
	5. **NACH** Kontakt mit der direkten Patientenumgebung	→ Kontakt mit Blutdruckmessgerät			
Reinigungswagen (optional)	3. **NACH** Kontakt mit potentiell infektiösem Material	→ mit Sekret, Fäkalien o. ä. kontaminierte Oberflächen			
Sanitärräume auf Stationsfluren (optional)	3. **NACH** Kontakt mit potentiell infektiösem Material	→ Kontakt mit Erregern durch symptomlose Ausscheider			
Personalumkleide	3. **NACH** Kontakt mit potentiell infektiösem Material	→ Wechsel vom unreinen in den reinen Bereich			
Spül-, Entsorgungs-räume unmittelbar in Nähe der Arbeitsfläche	3. **NACH** Kontakt mit potentiell infektiösem Material	→ Steckbecken-Aufbereitung			
Eingangsbereich (optional),	1. **VOR** Patientenkontakt	→ Schutz immunsupprimierter Angehöriger			
Besucherzimmer (optional)	4. **NACH** Patientenkontakt	→ Schutz der Besucher			
Patiententoilette	3. **NACH** Kontakt mit potentiell infektiösem Material	→ Symptomlose Ausscheider bei Patienten, z. B. nach Gastroenteritis, im Ausbruchsfall			
Personaltoilette	3. **NACH** Kontakt mit potentiell infektiösem Material	→ Symptomlose Ausscheider beim Personal, z. B. von Erregern von Gastroenteritiden			
Aufenthaltsraum Personal (optional)	4. **NACH** Patientenkontakt	→ direkter Körperkontakt, wenn Patienten die Pause unterbrechen und etwas benötigen			

PAUL HARTMANN AG
89504 Heidenheim

www.hartmann.de

HARTMANN

Gesundheit ist unser Antrieb

844 037 (01.17)